


ZertifikateReport

02/2025

22.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

 **BNP PARIBAS** | ZERTIFIKATE
www.bnpparibas.de

ZERTIFIKATEAWARDS & DEUTSCHER ZERTIFIKATEPREIS
Der richtige Riecher.

Deutscher ZERTIFIKATE Preis 2024
1. PLATZ BNP Paribas GESAMTSIEGER



Inhalt



Rheinmetall-Zertifikat mit 21%-Chance und 35% Sicherheitspuffer

S.2

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap werden Anleger auch dann hohe Renditen erzielen, wenn sich der Höhenflug der Aktie nicht weiter fortsetzt.



Daimler Truck mit Großauftrag für Elektro-LKW

S.3

Wer beim DAX-Wert Daimler Truck bereits von einer Seitwärtsbewegung der Aktie profitieren möchte, findet aufgrund der relativ hohen Volatilitäten interessante Konditionen bei den klassischen Zertifikate-Strategien.



Airbus: Jahresziel bei Auslieferungen erreicht

S.5

Wer bei Airbus von einer Seitwärtsbewegung der Aktie ausgeht, kann sich mit den Zertifikaten die Chance auf zweistellige Jahresrenditen sichern und moderate Kursrücksetzer gut wegstecken.



On – die Aktie mit dem Lauf

S.6

Wer es bei ON angesichts des Bewertungsniveaus lieber mit Zertifikaten defensiv angeht, kann bereits im Seitwärtstrend interessante Renditen kassieren und auch zweistellige prozentuale Rücksetzer verkraften.



Apple, Alphabet und Meta mit 9,50% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

S.7

Die neue Protect Pro US Tech-Anleihe ermöglicht in einem Jahr einen Bruttoertrag von 9,50 Prozent, wenn keine der drei Aktien in einem Jahr 35 Prozent oder mehr ihres Ausübungspreises verliert.

Rheinmetall-Zertifikat mit 21%-Chance und 35% Sicherheitspuffer

Wegen der beträchtlichen Kursschwankungen bietet die Rheinmetall-Aktie für risikobereite Trader hervorragende Renditechancen an. Notierte die Aktie noch am 21. November 2024 unterhalb von 600 Euro, so nähert sie sich derzeit mit aktuell 650,60 Euro wieder mit großen Schritten ihrem Hoch vom 5. Dezember 2024 bei 663,80 Euro an.

Da der Rüstungskonzern für den Aufrüstungszyklus in Europa hervorragend aufgestellt sei, bekräftigten die Experten der Privatbank Berenberg mit einem von 655 auf 750 Euro angehobenen Kursziel ihre Kaufempfehlung für die Rheinmetall-Aktie.

Anlage-Idee: Für Anleger, die auch auf dem aktuell hohen Kursniveau eine Investition in die schwankungsfreudige und wie vor als leicht unterbewertet eingeschätzte Rheinmetall-Aktie in Erwägung ziehen, könnte als Alternative zum direkten Aktienkauf die Anschaffung eines Bonus-Zertifikates mit Cap interessant sein.

Bonus-Zertifikate mit Cap ermöglichen nicht nur bei steigenden Notierungen der Rheinmetall-Aktie, sondern auch bei seitwärts oder deutlich nachgebenden Kursen hohe Renditechancen. Als Gegengeschäft für die attraktiven Seitwärtschancen müssen Zertifikateanleger auf das unbegrenzte Gewinnpotenzial des Aktieninvestments und Dividendenzahlungen verzichten.

Die Funktionsweise: Wenn die Rheinmetall-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 420,00 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 26. Juni 2026 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 800,00 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Beim HSBC-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HS830K1](#)) auf die Rheinmetall-Aktie befinden sich Bonuslevel und Cap bei 800,00 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, den 19. Juni 2026, aktivierte Barriere liegt bei 420,00 Euro. Beim Rheinmetall-Aktienkurs von 650,60 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 662,82 Euro erwerben.

Die Chancen: Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 662,82 Euro kaufen können, ermöglicht es bis zum Juni 2026 einen Bruttoertrag von 20,70 Prozent (gleich 14 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 35,44 Prozent auf 420,00 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs der Rheinmetall-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 420,00 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine Rheinmetall-Aktie ins Depot geliefert. Wird diese Aktie unterhalb von 662,82 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates verkauft, dann werden Anleger einen Verlust erleiden.

Werbung



JAHRESAUSBLICK: 10 TRENDS FÜR 2025

Erfahren Sie jetzt, was Anleger
im neuen Jahr erwartet

Jetzt lesen unter:
www.ideas-magazin.de



Daimler Truck mit Großauftrag für Elektro-LKW

Autor: Thorsten Welgen

Der Nutzfahrzeughersteller Daimler Truck (ISIN DE000DTR0CK8) meldete am 14.1.25 den bisher größten Auftrag der Firmengeschichte für Elektro-LKW: Amazon.com habe 200 schwere E-LKW vom Typ Mercedes-Benz eActros 600 bestellt. Der Online-Händler will die E-LKW in Deutschland und Großbritannien einsetzen und bereits im laufenden Jahr in die Flotte integrieren. Geplant ist, die 40-Tonner sollen im Mittelstreckennetz zwischen den einzelnen Fulfillment- und Sortierzentren sowie den Zustellbasen einzusetzen. Daimler Truck wird am 14.3. zum Gesamtjahr 2024 berichten.

Discount-Strategie mit 12,6 Prozent Puffer (Juni)

Das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN [DE000ME6L8E7](#) erzielt beim Kaufpreis von 33,35 Euro eine maximale Rendite von 2,65 Euro oder 23,1 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag (15.9.23) mindestens auf Höhe des Caps von 36 Euro schließt. Im positiven wie im negativen Szenario erfolgt ein Barausgleich.

Bonus-Strategie mit 32,7 Prozent Puffer (Juni)

Sofern die Aktie bis zum 20.6.25 niemals die Barriere bei 26 Euro verletzt, erhalten Anleger beim Bonus-Cap-Zertifikat der SG ([DE000SY9EBW4](#)) den Bonus- und Höchstbetrag von 38 Euro. Beim Preis von 36,30 Euro (Abgeld von 6 Prozent) errechnet sich eine Renditechance von 1,70 Euro oder 10,3 Prozent p.a. Im negativen Szenario erfolgt eine Aktienlieferung.

Einkommensstrategie mit 9 Prozent Kupon p.a. und 5,8 Prozent Puffer (Dezember)

Die Aktienanleihe der LBBW mit der ISIN [DE000LB431B0](#) zahlt einen festen Kupon von 9 Prozent p.a. Durch den Einstieg unter pari kann die effektive Rendite auf 11,5 Prozent p.a. steigern, sollte die Aktie am 19.12.25 über dem Basispreis von 36 Euro notieren. Andernfalls erfolgt die Lieferung von 27 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 36 Euro, Bruchteile im Barausgleich). Der Sicherheitspuffer beträgt aktuell 5,8 Prozent.

ZertifikateReport-Fazit: Anleger, die eine defensive Positionierung bei Daimler Truck suchen, können noch immer von vergleichsweise hohen impliziten Volatilitäten des Zyklikers profitieren, welche für attraktive Konditionen bei klassischen Seitwärtsstrategien wie Discount- und Bonus-Zertifikaten sowie Aktienanleihen sorgen.



Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg.
Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.





Nicht an der Qualität sparen: mit Discount-Zertifikaten der Landesbank Baden-Württemberg.

Mehr erfahren →

Bitte beachten Sie den veröffentlichten produktbezogenen Prospekt, der unter www.LBBW-markets.de/prospekte abgerufen werden kann. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anlegerinnen und Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Airbus: Jahresziel bei Auslieferungen erreicht

Autor: Thorsten Welgen

Die Nummer 1 im weltweiten Flugzeugbau, das deutsch-französische Unternehmen Airbus (NL0000235190), hat mit der Auslieferung von 766 Maschinen im vergangenen Jahr seine Produktion gegenüber dem Vorjahr um 4 Prozent gesteigert und seine Marktführerschaft gegenüber Boeing bestätigt. Aufgrund von Lieferkettenproblemen und Engpässen bei Zulieferern hatte CEO Faury Mitte 2024 das Auslieferungsziel von 800 auf 770 Maschinen reduziert. Nun wurden allein im Dezember 123 Maschinen ausgeliefert und 99 neue Orders entgegengenommen. Am 20.2.25 wird Airbus zum Gesamtjahr 2024 berichten. Aktuell notiert die Aktie ca. 10 Prozent unter 5-Jahres-Hoch; mit einer Zertifikate-Strategie können Anleger bereits von einer Seitwärtsbewegung profitieren.

Discount-Strategie mit 11 Prozent Puffer (Juni)

Das Discount-Zertifikat mit der ISIN **DE000DQ2TNA5** der DZ Bank bietet bei einem Preis von 121,50 Euro einen Sicherheitspuffer von 11 Prozent. Aus der Differenz zum Höchstbetrag (Cap) von 150 Euro errechnet sich eine Renditechance von 9,85 Euro oder 16,2 Prozent p.a. Schließt die Aktie am Bewertungstag 20.6.25 unter dem Cap, erhalten Anleger einen Barausgleich auf Schlusskursniveau.

Bonus-Strategie mit 26 Prozent Puffer (Juni)

Wer mehr Puffer sucht, findet ihn beim Bonus-Zertifikat mit Cap der SG (**DE000SY9HXT7**): Sofern die Barriere bei 115 Euro (Puffer 26 Prozent) bis zum 20.6.25 nie verletzt wird, erhalten Anleger den Bonus- und Höchstbetrag von 160 Euro. Beim Kaufpreis von 152,65 Euro beläuft sich der maximale Gewinn auf 7,35 Euro oder 10,6 Prozent p.a. Mehr als 1 Prozent Abgeld. Im negativen Szenario: Aktienlieferung. Einkommensstrategie mit 10 Prozent Kupon p.a. (Dezember)

Die Aktienanleihe der BNP Paribas (**DE000PG21PS6**) zahlt unabhängig von der Aktienkursentwicklung einen festen Kupon von 10 Prozent p.a., was durch den Kaufpreis zu pari auch der effektiven Rendite entspricht. Sollte die Aktie am 19.12.25 unter dem Basispreis von 150 Euro notieren, erhalten Anleger 6 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 150 Euro, Bruchteile in bar).

ZertifikateReport-Fazit: Bei Airbus läuft derzeit alles nach Plan – wer davon ausgeht, dass das Unternehmen mit dem Gesamtjahresergebnis auch einen positiven Ausblick veröffentlicht und die Lieferengpässe sich nicht wieder verschärfen, kann mit Zertifikaten bereits von einer Seitwärtsbewegung der Aktie profitieren und einen Puffer gegen moderate Rücksetzer einsetzen.

Werbung

Morgan Stanley

“
Dauerhaft 0€ pro Trade?
Bin dabei.

EINEN TRADE VORAUS

FLATEX
GEBÜHRENFREI* HANDELN
AB 500 € ORDERVOLUMEN

On – die Aktie mit dem Lauf

Autor: Thorsten Welgen

Die Aktie der On Holding (CH1134540470), des Schweizer Herstellers von Lifestyle- und Sportschuhen sowie -bekleidung, hat sich seit Anfang des Jahres 2023 von 26 US-Dollar auf derzeit 54 US-Dollar mehr als verdoppelt, in der Spitze wurden Anfang Dezember knapp über 60 US-Dollar bezahlt. Nach einem Bericht der Schweizer Wirtschaftszeitung Finanz und Wirtschaft ist das Unternehmen in den vergangenen drei Jahren um durchschnittlich 50 Prozent gewachsen. Die Qualität, die Innovationskraft, das Wachstum und die Bruttogewinnmarge von 60 Prozent, die näher bei LVMH (69 Prozent) als bei Adidas (51 Prozent) oder Nike (45 Prozent) liege, rechtfertige grundsätzlich eine hohe Bewertung. Die große Frage sei daher, wie lange es noch dauert, bis der größte Markt der Welt, die USA, gesättigt sei. Wer vom Unternehmen überzeugt ist, bei einem geschätzten 2025er KGV von 62 aber lieber mit komfortablem Puffer einsteigt, findet derzeit nur bei der BNP Paribas geeignete Discount-Zertifikate.

Discount-Strategien mit 24,4 und 28,8 Prozent Puffer (Juni / Dezember)

Das Discount-Zertifikat der BNP Paribas mit dem Cap bei 45 US-Dollar ([DE000PG5A9M0](#)) bietet beim Preis von 41,20 Euro bei konstanten Wechselkursen eine Renditechance von ca. 2,85 Euro oder 16,7 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag 20.6.25 zumindest auf Höhe des Caps schließt.

Die baugleiche Variante mit Bewertungstag 19.12.25 gibt's unter der ISIN [DE000PC63PE7](#) zu 38,80 Euro mit einer Renditechance von ca. 5,25 Euro oder 14,5 Prozent p.a. (bei konstanten Wechselkursen). Bei beiden Produkten erfolgt in allen Szenarien ein Barausgleich.

Bonus-Strategie mit 28 Prozent Puffer (Juni)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP Paribas mit der ISIN [DE000PG9D3Z8](#) zahlt den Bonusbetrag (= Cap) von 60 US-Dollar in Euro, sofern die Barriere bei 40 US-Dollar bis zum Bewertungstag 20.6.25 nie verletzt wird. Beim Kaufpreis von 52,10 Euro und konstanten Wechselkursen errechnet sich der maximale Gewinn mit ca. 6,65 Euro, was 32 Prozent p.a. entspricht. Attraktiv: Zertifikat ist aktuell 4,2 Prozent günstiger als die Aktie (Abgeld)!

ZertifikateReport-Fazit: Auch wenn der Aufwärtstrend stimmt, ist auf dem aktuellen Bewertungsniveau bei On mit Volatilität zu rechnen. Wer daher nicht von steigenden Kursen abhängig sein will, sondern schon bei einer Seitwärtsbewegung der Aktie zweistellige Jahresrenditen verdienen möchte, findet das Zertifikat mit dem passenden Sicherheitspuffer. Wechselkursrisiko beachten.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Jetzt den Technologie-Turbo zünden.
Mit Hebelkraft auf angesagte US-Aktien.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter www.dzbank-wertpapiere.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Apple, Alphabet und Meta mit 9,50% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

Die Aktien der zu den „Magnificent 7“ zählenden US-Technologiewerte Apple, Meta Facebook) und Alphabet (Google) konnten Anleger in den vergangenen 12 Monaten mit Kursanstiegen von 27 bis 66 Prozent überzeugen.

Erfüllen sich die optimistischen Expertenprognosen, im Zuge derer die drei Aktie zumeist als kaufens- oder zumindest haltenswert eingestuft werden, dann sollte das Abwärtspotenzial der Aktien in den nächsten Monaten limitiert sein. Wer nun eine Investition in diese Aktien in Erwägung zieht, könnte als Alternative zum Aktienkauf eine Investition in ein Aktienanleihe mit (Worst-of)-Struktur ins Auge fassen, die auch bei nachgebenden Kursen positive Rendite abwerfen wird.

Mit der neuen von der der Erste Group angebotenen 9,50% BNP Paribas Protect Pro US Tech 25 – 26-Anleihe können Anleger in den nächsten 12 Monaten bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der drei genannten Aktien eine Jahresbruttorendite von 9,50 Prozent pro Jahr erwirtschaften.

9,50% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

Die am 31.1.25 festgestellten Schlusskurse der drei Aktien werden als Ausübungspreise für die Protect Pro US Tech 25 – 26-Anleihe festgeschrieben. Bei 65 Prozent der Ausübungspreise werden sich die am Bewertungstag, dem 2.2.26, aktivierten Barrieren befinden.

Unabhängig vom Kursverlauf der Aktien und auf welchem Niveau die Aktien in einem Jahr notieren werden, erhalten Anleger am Laufzeitende eine Zinszahlung in Höhe von 9,50 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Wenn die drei Aktien am Bewertungstag auf oder oberhalb der jeweiligen Barriere notieren, dann wird die Anleihe am 9.2.26 mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Befindet sich hingegen eine oder mehrere Aktien am Bewertungstag unterhalb der Barriere, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung (Worst-of) erfolgen. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben.

Die von der Erste Group angebotene 9,50% BNP Paribas Protect Pro US Tech 25 – 26-Anleihe, fällig am 9.2.26, ISIN: [DE000PC99A92](#), kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent und 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Die neue Protect Pro US Tech 25 – 26 -Anleihe ermöglicht in einem Jahr einen Bruttoertrag von 9,50 Prozent, wenn keine der drei Aktien in einem Jahr 35 Prozent oder mehr ihres Ausübungspreises verliert.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.